

Höhere Fachschule für Wirtschaft

Diplomstudium

Wirtschaftsinformatik



 **Avanti**
KV Weiterbildungen

Inhaltsverzeichnis

1	Kurzbeschreibung	4
1.1	Positionierung	4
1.2	Berufsbild	5
1.3	Nutzen	5
2	Mögliche Teilnehmende	6
3	Programm	6
3.1	Fächer und Inhalte	6
3.2	Stundentafel	8
3.3	Qualifikationsverfahren	9
4	Angebot	10
4.1	Zeitliche Struktur	10
4.2	Tage und Zeiten	10
4.3	Investitionen	10
4.4	Ihre Karriere-Leiter	10
5	Anmeldung und Kontakt	11
5.1	So melden Sie sich an	11
5.2	Infoanlässe	11
5.3	Kontakt	11

Stand: 22.05.2018

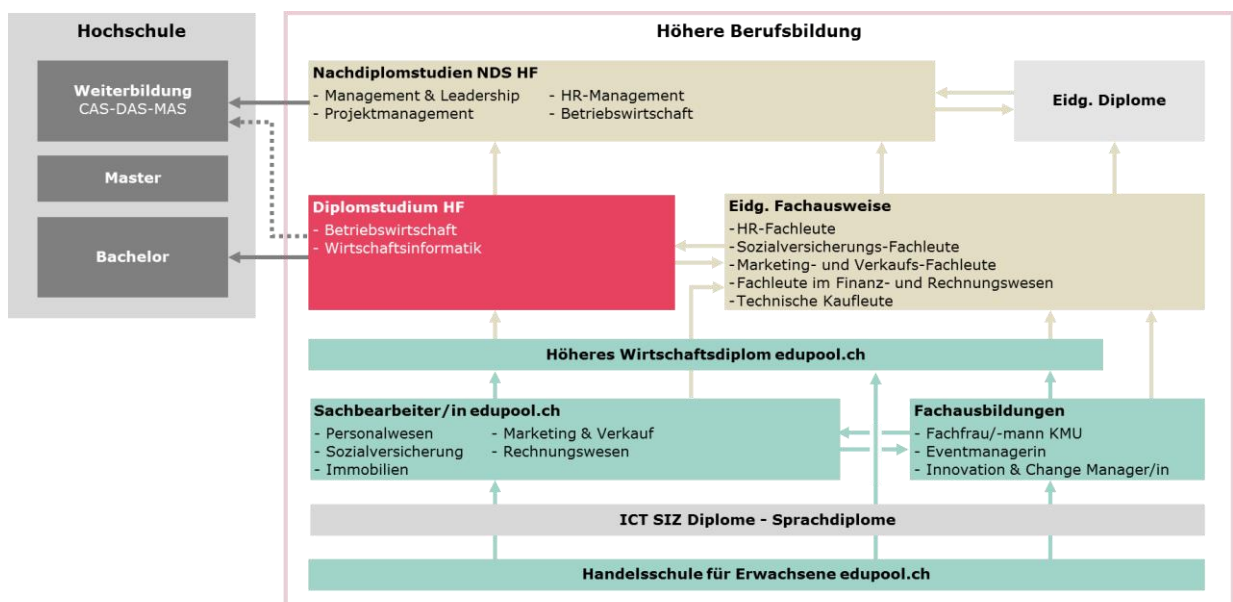
1 Kurzbeschreibung

1.1 Positionierung

Das Diplomstudium Wirtschaftsinformatik an der HFW ist die höchste Wirtschaftsinformatikausbildung, welche ausschliesslich berufsbegleitend absolviert werden kann. Sie schliessen mit dem eidgenössisch geschützten Titel dipl. Wirtschaftsinformatikerin HF bzw. dipl. Wirtschaftsinformatiker HF ab.

Diese Weiterbildung bereitet Sie für vielfältige Management- und Führungsaufgaben mit einem Bezug zur Informatik vor. Breite und Tiefe der Ausbildung bietet Ihnen ein praxisnahes Instrument auf Ihrem persönlichen Karriereweg. Im Vergleich zu Hochschulabsolventen, deren Ausbildung wissenschaftlich orientiert ist, sind dipl. Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker HF stark arbeitsmarkt- und umsetzungsorientiert.

Der erfolgreiche Abschluss des Diplomstudiums Wirtschaftsinformatik bietet Ihnen ein Maximum an Weiterbildungsmöglichkeiten im Anschluss. Sie werden mit den entsprechenden Praxisjahren zugelassen zu Höheren Fachprüfungen (eidg. Diplom), zur Weiterbildungsstufe der Hochschulen und zu den Nachdiplomstudien an den Höheren Fachschulen.



1.2 Berufsbild

Dipl. Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker HF übernehmen Verantwortung an der Nahtstelle zwischen Management und Informatik. Sie sind im Bereich der Businessinformatik in Produktions- oder Dienstleistungsbetrieben bei der Entwicklung, Implementierung und dem Betrieb von anspruchsvollen betrieblichen IT-Lösungen involviert. Ihre ausgeprägte betriebswirtschaftliche Kompetenz befähigt Sie, Management- und Geschäftsprozesse zu analysieren. Dabei berücksichtigen Sie sowohl die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen als auch die organisatorischen, juristischen und finanziellen Rahmenbedingungen. Sie erheben die nötigen Daten und Informationen und erstellen Spezifikationen für bestehende und neue betriebliche Informatiklösungen.

Dipl. Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker HF sind unentbehrlich bei der Implementierung von informatikgestützten Systemen und sind befähigt, Projekte zu führen und zu dokumentieren. Sie beraten und schulen die unterschiedlichen Anwendergruppen im Hinblick auf einen effektiven und effizienten Einsatz der Systeme. Als Vorgesetzte und Projektverantwortliche führen und entwickeln sie ihre Mitarbeitenden und motivieren sie zur Erreichung der Unternehmensziele.

1.3 Nutzen

Wenn Sie das dreijährige, berufsbegleitende Diplomstudium Wirtschaftsinformatik an der eidgenössisch anerkannten Höheren Fachschule für Wirtschaft Baselland erfolgreich abgeschlossen haben, sind Sie berechtigt, öffentlich den eidgenössisch geschützten Titel

dipl. Wirtschaftsinformatikerin HF / dipl. Wirtschaftsinformatiker HF

zu führen. Das Diplom ist in der Schweizer Wirtschaft gut etabliert und genießt eine breite Anerkennung.

Während Sie Ihr Branchen- und Spezialistenwissen am Arbeitsplatz laufend vertiefen und weiterentwickeln, erhalten Sie als Absolventin bzw. Absolvent unserer Schule eine handlungsorientierte, praxisbezogene Ausbildung. Dies erhöht Ihre Arbeitsmarktfähigkeit nachhaltig. Dies zeigt sich auch an der Tatsache, dass HF-Absolventinnen und HF-Absolventen von Arbeitslosigkeit kaum betroffen sind.

Unser Ausbildungskonzept bietet Ihnen, neben der Vermittlung des facettenreichen Fachwissens, viele Zeitgefässe und gute Bedingungen für folgende übergeordnete Ausbildungsziele:

- Förderung der vernetzten bzw. fächerübergreifenden Denkweise
- Förderung der teamorientierten Denkweise (Ich – Gruppe – Team)
- Förderung der Problemlösungskompetenz
- Förderung der sozialen Kompetenzen
- Förderung der Denk- und Lernfähigkeit

Umfragen bei Absolventinnen und Absolventen unserer Schule ein Jahr nach dem Diplomabschluss zeigen, dass praktisch alle den persönlichen und beruflichen Nutzengewinn als sehr hoch einschätzen. Zwei Drittel erklären, dass sie dank der Ausbildung an der HFW BL einen wesentlichen Karriereschritt machen konnten und eine Position mit Führungsverantwortung innehaben.

Das Networking im Rahmen der schulischen Ausbildung und die Aktivitäten des Ehemaligenvereins bieten Ihnen attraktive Gelegenheiten für den branchenübergreifenden Austausch.

Mit dem Diplom erfüllen Sie einerseits die Zulassungsbedingungen zu den meisten Höheren Fachprüfungen mit eidg. Diplom. Andererseits stehen Ihnen auch der Quereinstieg in die Bachelor-Stufe an einer Fachhochschule als auch die Nachdiplomstudien der Höheren Fachschulen für Wirtschaft und zahlreiche Weiterbildungsangebote der Fachhochschulen für Ihre Weiterentwicklung offen.

2 Mögliche Teilnehmende

Das Diplomstudium Wirtschaftsinformatik ist genau das Richtige für Sie, wenn

- Sie eine Herausforderung an der zentralen Schnittstelle von Wirtschaft und Informatik suchen,
- Sie eine Position im unteren und mittleren Führungsbereich anstreben oder bereits innehaben,
- Sie während der beruflichen Weiterbildung finanziell unabhängig bleiben wollen,
- Sie Ihre praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten (= Spezialistenwissen) während der Ausbildung weiterentwickeln wollen,
- Sie sich eine gute Basis für ein lebenslanges Lernen schaffen wollen.

Um diesen Studiengang in Angriff nehmen zu können, besitzen Sie

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Informatiker/in oder Mediamatiker/in oder
- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann Profil E oder M oder
- ein Diplom einer vom Bund anerkannten Handels- bzw. Wirtschaftsmittelschule oder
- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis Kauffrau/Kaufmann Profil B mit Englisch als Fremdsprache und der Note 5 oder höher im Fach Rechnungswesen bzw. Wirtschaft und Gesellschaft 1 oder anderweitige Nachweise über die erforderlichen Grundkenntnisse in Englisch und Rechnungswesen oder
- ein Diplom einer Privatschule ohne Anerkennung des Bundes, sofern die Äquivalenz zu einem der oben aufgeführten Abschlüsse nachgewiesen wird

Wer ein Maturitätszeugnis besitzt, wird zum Diplomstudium zugelassen, wenn mindestens drei Jahre einschlägige Berufserfahrung im Umfeld der Wirtschaftsinformatik nachgewiesen werden.

Falls Sie einen anderen beruflichen Weg eingeschlagen haben, können wir Sie aufnehmen, wenn Sie einen der folgenden Bildungsabschlüsse nachweisen können:

- Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis eines anderen Berufs von mindestens dreijähriger Ausbildungsdauer
- Lehrpatent oder gleichwertige Ausweise
- Fachausweis einer eidg. Berufsprüfung oder Diplom einer eidg. höheren Fachprüfung
- Diplom einer eidg. anerkannten Höheren Fachschule
- Bachelor- oder Masterabschlüsse einer Hochschule
- sowie
- mindestens 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung im Umfeld der Wirtschaftsinformatik

3 Programm

3.1 Fächer und Inhalte

Inhaltlich streben wir eine Ausbildung an, die

- jederzeit den Transfer zur beruflichen Praxis unserer Studentinnen und Studenten in den Vordergrund stellt,
- sich an den (künftigen) Aufgaben und Problemen der Unternehmungen orientiert und
- theoretisch gut fundiert ist.

Unsere zentrale Aufgabe besteht somit in der ständigen Suche nach der geeigneten Mischung zwischen den aktuellen praxisrelevanten Wissensinhalten und den eigentlichen Wissensgrundlagen (Theorie). Auch wenn wir aus pragmatischen Gründen bestimmte Wissensgrundlagen nicht in der eigentlich notwendigen Tiefe behandeln, legen wir grossen Wert darauf, dass Sie sich einen Überblick über diese Gebiete verschaffen können.

Diplomstudium Wirtschaftsinformatik HF

Neben dem fachbezogenen Wissen fördern wir das allgemeine Wirtschafts- und Gesellschaftsverständnis. Insbesondere sollen Sie als Absolventin bzw. Absolvent in grösseren Zusammenhängen denken sowie mögliche ökonomische, ökologische und soziale Auswirkungen von betrieblichen Entscheidungen erkennen und beurteilen können.

Unsere Lehrbeauftragten sind erfahrene Praktikerinnen und Praktiker und sind fachlich und methodisch-didaktisch bestens qualifiziert. Natürlich gibt es auch bei uns noch den Frontalunterricht. Insbesondere der Wissens-Input erfolgt in dieser Form. Je nach Fachgebiet treffen Sie diese Methode häufiger oder seltener an. Für uns zentral sind jedoch handlungs- und problemorientierte Lernformen. Diese verlangen von Ihnen ein hohes Mass an Eigenaktivität.

Gruppenarbeiten, Projektarbeiten, Fallstudien, halb- und ganztägige Seminaranlässe, Workshops und Rollenspiele geben Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich aktiv am Unterrichtsgeschehen zu beteiligen.

Neben fachlichen Qualifikationen und einer hohen Leistungsbereitschaft wird in unserer hochtechnisierten, auf Flexibilität und Leistungsbereitschaft ausgerichteten Arbeitswelt von den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern neben hervorragenden fachlichen Kenntnissen eine ausgewiesene Fähigkeit im sozialen Bereich gefordert. Besonders in Kaderpositionen ist soziale Kompetenz gefragt. Die Entfaltung sozialer Kompetenzen ist an unserer HF wichtig. Aber noch wichtiger ist es uns, dass alle neu erlernten Kompetenzen und Wissensbereiche von den Lernenden auf ihre Praxistauglichkeit am Arbeitsplatz untersucht und wenn immer möglich angewandt werden sollen.

Unser Qualifikationsverfahren steht ganz im Dienste der Praxis und dient dem Zweck, Ihre Handlungskompetenzen zu fördern. Nebst regelmässig stattfindenden Wissenstests werden Ihre während des Studiengangs erworbenen Kompetenzen laufend mittels spezifischer transfer- und nutzenorientierter Aufgabenstellungen überprüft. Die Beurteilung Ihrer Arbeiten erfolgt transparent und kriterienorientiert. Konventionelle Prüfungen am Schluss treffen Sie bei uns nicht mehr an.

3.2 Stundentafel

Das Studium dauert drei Jahre. Die rund 1160 Lektionen sind wie folgt aufgeteilt:

Handlungsfelder	1	2	3	Total
1 Unternehmensführung				64
2 Spezielle Betriebswirtschaft				80
3 Finanz- und Betriebsbuchhaltung				80
4 Führung				48
5 Projektmanagement				48
6 Struktur- und Prozessmanagement				48
7 Recht				40
8 Mathematik und Statistik				60
9 Business English				80
10 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik				64
11 Business Solution				64
12 IT-Management				64
13 IT-Projektmanagement				64
14 Business- and IT-Development				48
15 Informations- und Wissensmanagement				64
16 Application-Engineering				52
17 IT-Security Management				48
18 Network- and System-Engineering				48
19 IT-Service-Management				48
20 Web-Management				48

Änderungen vorbehalten.

Selbststudium, Lernzeit und die verschiedenen Prüfungen im Rahmen des Qualifikationsverfahrens sind nicht einberechnet. Setzen Sie sich damit eigenverantwortlich auseinander und planen Sie genügend Zeit ein – damit Sie die Lernziele auch erreichen!

3.3 Qualifikationsverfahren

Die Lernfelder schliessen Sie mit verschiedenen Prüfungsleistungen ab, welche mit Lernleistungspunkten (LLP) bewertet werden. Nach jedem Jahr erhalten Sie eine Übersicht über die erworbenen LLP. Für die Promotion am Ende des ersten und zweiten Jahres benötigen Sie mindestens 60 Prozent der möglichen Lernleistungspunkte.

Im Rahmen des Qualifikationsverfahrens werden folgende Leistungen unterschieden und mit Lernleistungspunkten bewertet:

Präsenzzeit	Zusammenarbeit und Einbringen von Praxiserfahrung	290 LLP
Mastery Test	Bewertung der erarbeiteten Wissensinhalte	990 LLP
Anwendungs- und Transferleistungen	Praxisbezogene Arbeiten	1620 LLP
Abschlussprüfung 1. Jahr	Projektarbeit mit Präsentation	200 LLP
Abschlussprüfung 2. Jahr	Projektarbeit mit Forum	200 LLP
Diplomarbeit	Projektarbeit mit Bezug zur eigenen beruflichen Geschäftstätigkeit/Unternehmung etc.	200 LLP
Kolloquium	Kurzpräsentation der Diplomarbeit mit anschliessendem Fachgespräch	100 LLP

Änderungen vorbehalten.

4 Angebot

4.1 Zeitliche Struktur

Das Diplomstudium ist berufsbegleitend und beginnt jeweils im Frühjahr und Herbst. Es ist gegliedert in 3 Jahre zu jeweils 32 Wochen. Die Ausbildung setzt sich zusammen aus wöchentlichem Präsenzunterricht, Selbststudium, Mastery Tests und Anwendungs- bzw. Transferaufgaben. Den genauen Semesterplan erhalten Sie zu Beginn des Diplomstudiums.

4.2 Tage und Zeiten

4.2.1 Frühjahrsbeginn

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18.00 – 21.15							
09.00 – 12.15							

4.2.2 Herbstbeginn

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18.00 – 21.15							
09.00 – 12.15							

Pro Unterrichtswoche finden drei Schulungseinheiten an zwei Wochentagen und am Samstag statt. In jeder Schulungseinheit wird nur ein Fachgebiet bearbeitet.

Der erste Studientag startet mit einer Einführung um 13.30 Uhr.

4.3 Investitionen

Neben dem zeitlichen Aufwand fallen natürlich auch Kosten an. Die Übersicht über die Studienkosten und die verschiedenen Ratenzahlungsmöglichkeiten finden Sie im Dokument «Termine und Preise» auf unserer Webseite im Downloadbereich.

4.4 Ihre Karriere-Leiter

weiterführende Angebote

- Management & Leadership NDS HF
- Projektmanagement-Praxis NDS HF
- Innovation NDS HF

vorgelagerte Angebote

- Eidg. FA technische Kaufleute
- Kauffrau / Kaufmann
- Informatikerin / Informatiker



Ihre Weiterbildung

Diplomstudium
Wirtschaftsinformatik HF

5 Anmeldung und Kontakt

5.1 So melden Sie sich an

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig an, denn die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Das Anmeldeformular ist auf unserer Webseite für Sie bereitgestellt. Unsere allgemeinen Vertragsbestimmungen sind integraler Bestandteil der Anmeldung.

5.2 Infoanlässe

Wir führen regelmässig öffentliche Informationsanlässe durch. Die aktuellen Daten publizieren wir unter www.avanti-kv.ch.

5.3 Kontakt

Gerne beraten wir Sie oder beantworten Ihre Fragen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:



Administration	Rebecca Wagner
Telefon	058 310 15 14
E-Mail	rebecca.wagner@avanti-kv.ch
Internet	www.avanti-kv.ch
Studienleitung	Marco Frey

Schön, wenn wir Sie weiterbringen!